



Amtsblatt

für die
Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Nr. 5 vom 27.04.2006
16. Jahrgang

MUSIKFEST 29. April 2006

Die Schöneicher Independent Living – Kindertagesstätten laden im Rahmen des Musikfestes 2006 zum Kindermusikfest am Schöneicher Storchenturm in der Dorfstraße ein.

Auch in diesem Jahr möchten die Kinder der Schöneicher Grundschulen, der Musikschulen und der Kitas am Tag des Schöneicher Musikfestes ihr Können unter Beweis stellen und sich mit Beiträgen wie „Singen, Tanzen, Musizieren“ auf der Bühne darstellen.

Wir laden alle interessierten Kinder und auch Erwachsene ein, dieses Kulturerlebnis am **29.04.2006 von 14.00 bis 18.00 Uhr im Garten der Kita „Am Storchenturm“ in der Dorfstraße** mitzuerleben.

Ganz besonders freuen wir uns auf Carmen Hatschi, die - sicherlich vielen durch ihr Kinderprogramm „Jeden Tag – Geschichten“ bekannt – unser Kindermusikfest moderieren wird.

Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung natürlich nicht ausfallen, sondern in der Lehrer – Paul – Bester - Sporthalle der Grundschule 1 stattfinden.

Eltern und Kinder der zukünftigen ersten Klassen können sich an diesem Tag der offenen Tür einen Eindruck vom Geschehen in unserer Einrichtung machen und uns kennen lernen.

Um diesen Nachmittag zu einem Familienerlebnis werden zu lassen, wird ein reichhaltiges Angebot für das leibliche Wohl sorgen und kleine Verkaufsstände werden mit Selbstgestaltetem zum Verweilen und Schauen anregen.

Wir freuen uns über ein reges Mitwirken am Kinderprogramm und auf viele Besucher beim Musikfest.

*Im Namen der Erzieherinnen der Kita „Am Storchenturm“
M. Matulla*

Baugrundstücke zu verkaufen
www.schoeneiche-bei-berlin.de
Fax: 030 – 64 33 04 - 111

**Die aktuellen Satzungen für die Gemeinde Schöneiche
bei Berlin finden Sie auf der Homepage unter
www.schoeneiche-bei-berlin.de**

Schöneiche singt und musiziert wieder – am 29. April 2006!

In Kürze ist es soweit! Zum Zweiten Mal erklingt in vielen Einrichtungen in Schöneiche Musik. Die musikbegeisterten Schöneicher freuen sich auf Ihre Gäste und treffen sich zum gemeinsamen Singen, Musizieren und Zuhören am 29. April 2006 an 16 verschiedenen Veranstaltungsorten in Schöneiche.

In der **Kita „Am Storchenturm“** erleben sie ab 14:00 Uhr unsere Tanzmäuse, die Trommelkids und die Akrobatikgruppe der „Storchenkita“ sowie das Gitarrenstudio Lachmund. Unter Leitung von Anja Dahl tanzen die Kinder der Kita „Heupferdchen“, der Kita „Am Storchenturm“ und der Kita „Pustebblume“. Hören Sie die Gitarren- und Blockflötengruppe der Bruno-Bürgel-Schule unter Leitung von Frau Schreiber, den Schulchor der Storchenschule oder die Musikschulen „Fröhlich“ und „Wachholz“. Sehen Sie die „Rhyspokis“ vom TSGL Schöneiche e.V. Freuen Sie sich auf ein buntes Kinderprogramm.

Bei einem Spaziergang durch Schöneiche erwarten Sie im **Seniorenheim Hannestraße** um 14:00 ein Schülerkonzert „Vom Frühlingslied zum Musical“ und ein bunter Familiennachmittag ab 15:00 Uhr mit Schauspiel und Pantomime im **Kleinen-Spreewald-Park**. Ein kleines Konzert findet um 15:30 Uhr im **Theresienheim** statt und anschließend können Sie gemeinsam mit den Heimbewohnern Volkslieder singen unter Leitung von Pfarrer Hartmann.

In der **Musikschule** können sich Alt und Jung informieren, musizieren und selbst ausprobieren. Die Schüler zeigen um 14:00 Uhr bei einem Konzert, was sie gelernt haben.

Wer Lust hat, kann in der **Kulturgießerei** trommeln, singen oder ein Instrument spielen.

Die Theatergruppe um Roland Müller präsentiert um 15:00 Uhr eine 20 Jahre Revue „Ganz ohne Weiber geht die Chose nicht“.

Ab 18:00 Uhr singen in der Kulturgießerei die „jazzvocals“, eine a capella Gruppe aus Berlin, Songs von den Beatles, Grönemeyer, neue Schlager und alte Volkslieder im vielstimmigen Satz. Lassen Sie sich einfach von der Sangeswut der jungen Leute mitreißen.

Danach können Jung und Alt mit „Rost-Ock“ Ostrock erleben und die Rockmusik aus der DDR noch einmal aufleben lassen.

Begrüßen Sie den Frühling mit unseren Chören und Orchestern in der **ehemaligen Schlosskirche und der evangelischen Kirche**.

Erleben Sie das Akkordeonorchester bei einer musikalischen Reise auf Knöpfen und Tasten in der ehemaligen Schlosskirche um 15:30 Uhr.

Lauschen Sie dem Vorspiel von Musikschülern und dem Mandolinentrio „Intermezzo“ im **historischen Raufutterspeicher**. Ihre ehemaligen Schulkameraden finden Sie vielleicht auf den Bildern der Ausstellung zur „Schöneicher Schulgeschichte“ oder genießen Sie die „Inselblicke“ von Ingrid Schreppel bei Kaffee und Kuchen. Den gibt es natürlich auch im **Heimathaus** zu fröhlicher Leierkastenmusik.

Erleben Sie ein Flötenkonzert in der Gärtnerei bei **Floraland Arnold** oder basteln Sie und Ihre Kinder mit der Kita „Pustebblume“.

Lassen Sie den Abend ausklingen bei einem Glas Wein zum „**Schwof im Tannenhof**“, tanzen Sie auf dem **Fischerhof** oder schmetterern wir gemeinsam ein Liedchen, wenn das Wetter mitspielt, am Lagerfeuer in der Kugi. Gitarre, Blockflöte, Mundharmonika, Kamm oder Waschbrett sind mitzubringen.

Wir wünschen uns allen einen **schönen Tag** voller Musik!

Heimattfest
19. bis 21. Mai 2006

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Amtliche Bekanntmachungen	Seite
1.1.	Einladung zur Sitzung des Ausschusses für	
1.1.1.	Ortsplanung am 08.05.2006	5
1.1.2.	Wirtschaft und Finanzen am 09.05.2006	6
1.1.3.	Bildung und Soziales am 10.05.2006	7
1.1.4.	Umwelt und Verkehr am 11.05.2006	7
1.2.	Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses am 15.05.2006	8
1.3.	Sitzung der Gemeindevertretung am 05.04.2006 – Veröffentlichung der Beschlüsse	9
1.4.	Vorhabenbezogener Bebauungsplan 07/06 „Gewerbegebiet Schöneiche – Nord, 2. Bauabschnitt, Teilbebauungsplan 2.2. Photovoltaikanlage“ Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB, frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit im Verfahren nach § 3 Abs. 1 BauGB	12
2.	Nichtamtliche Bekanntmachungen	
2.1.	Schiedsstelle der Gemeinde Schöneiche	12
2.2.	Veranstaltungstermine – Hinweise – Informationen	12
2.2.1.	Seniorenclub, Rüdersdorfer Str. 65	15
2.2.2.	Freizeithaus „das NEST“, Prager Str. 23	16
2.3.	Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 05.04.2006	16
2.4.	Einladung zur Sitzung der Gemeindejugendvertretung am 04.05.2006	18
2.5.	Jahresbericht der Jugendfeuerwehr und der Feuerwehr Schöneiche bei Berlin für das Jahr 2005 (Kurzfassung)	18
2.6.	Bauamt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin – Bearbeitete Anträge im bauaufsichtlichen Verfahren (Anträge auf Baugenehmigung) März/April 2006	20
	Impressum	20

ERKLÄRUNG

zu beabsichtigten Änderungen der Landesregierung zur Investitionspauschale

Mit dem jetzt geltenden Finanzausgleichsgesetz für das Land Brandenburg wurden die Mittel der Investitionspauschalen in die Schlüsselmasse überführt und direkt den Gemeinden und Gemeindeverbänden für Investitionsmaßnahmen zur Verfügung gestellt.

Damit wurde Planungssicherheit für Investitionsmaßnahmen erreicht. Gleichfalls wurden damit die kommunale Selbstverwaltung und die finanzielle Eigenverantwortung gestärkt. Die Landkreise und die Gemeinden wurden von überflüssiger und aufwendiger Bürokratie entlastet.

Es ist mit großer Sorge zu vernehmen, dass es Überlegungen gibt, die Verteilung der Investitionsmittel wieder auf die Ebene der Landkreise zurückzuführen. Die mit dem neuen Verfahren im Finanzausgleichsgesetz erreichten positiven Effekte würden wieder verloren gehen, eine unsinnige Ausweitung der Bürokratie würde aufleben.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin fordert mit allem Nachdruck die Landesregierung und den Landtag auf, das jetzige Verfahren für die Investitionspauschale beizubehalten und auch zukünftig ohne Zustimmung der Gemeinden und Städte keine Änderung vorzunehmen.

Weiterhin fordert die Gemeinde die Landesregierung und den Landtag auf, die Finanzausstattung der Städte und Gemeinde für Infrastrukturinvestitionen nachhaltig zu verbessern.

Erklärung wurde mit 18 JA - Stimmen, 0 NEIN - Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Schöneiche bei Berlin, 5. April 2006

Seniorenverkehrssicherheitstag in Schöneiche

Am 12. April war es wieder einmal soweit. Der Seniorenclub in der Rüdersdorfer Strasse 65 in Schöneiche und die Prävention des Schutzbereiches OS/FF hatten eingeladen.

An diesen Tag fand der 1. Seniorensicherheitstag in diesem Jahr auf dem Gelände des Seniorenclubs „Helga Hahnemann“, statt.

Mehr als 30 Seniorinnen und Senioren hatten sich auf den Weg gemacht, um ihre Rechtskenntnisse im Straßenverkehr, praktische Fahrübungen auf einem Fahrsimulator, das Ein – und Ausparken aus einer Parklücke und das Wenden in 3 Zügen zu üben.

Dabei wurde die Polizei durch die Fahrschule Buckatz aus Fürstenwalde mit Rat und Tat unterstützt. Der Deutsche Verkehrssicherheitsrat stellte den Fahrsimulator und das Bedienungspersonal. Das Üben auf einem solchen Simulator ist für die Senioren sehr anstrengend und nicht immer fehlerfrei.

Das musste auch die Seniorenbeauftragte von Schöneiche im eigenen Erleben feststellen.

Der Mitarbeiter des Sachgebietes Prävention der Polizei, Herr Bugenhagen, äußerte nach seiner überstandenen „Kurier Fahrt“, dass die verschiedenen Schwierigkeitsgrade dieses Simulators bestens geeignet sind, reale Situationen des Straßenverkehrs darzustellen.

Die Verkehrswacht Fürstenwalde - Erkner e.V. schuf für diese Veranstaltung die Rahmenbedingungen, ohne die es nicht möglich wäre, solche moderne Technik zu einem Seniorentag zu ordern.

Alle Senioren waren sich einig, dass dieser Tag ein voller Erfolg war und sie an weiteren Veranstaltungen teilnehmen werden.

Gert Bugenhagen
Stellvertretender Sachgebietsleiter
Prävention im Schutzbereich OS/FF

Gemeinsam erinnern Gemeinsam gedenken

Gedenktag Kriegsende 8. Mai 1945 Befreiung vom Faschismus

Montag, 8. Mai 2006

Ich bitte herzlich alle Schöneicherinnen und Schöneicher, an der gemeinsamen

Kranzniederlegung um 17.00 Uhr

teilzunehmen.

Gedenkstätte Platz des 8. Mai 1945 (Geschwister-Scholl-Straße)



Heinrich Jüttner
Bürgermeister

Schöneiche bei Berlin, 5. April 2006

1. Amtliche Bekanntmachungen

1.1. Einladung zur Sitzung des Ausschusses für

1.1.1. Ortsplanung am 08.05.2006

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Ausschuss für Ortsplanung
Der Vorsitzende
2006-04-25

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

zur 18. Sitzung des **Ausschusses für**

Ortsplanung lade ich Sie zu

Montag, 08.05.2006, 18.00 Uhr

ein.

Sitzungsort:
**Seniorenwohn- und -pflegeheim
gmbH, Hannestraße 18,
15566 Schöneiche bei Berlin**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. BV 297/2006 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 6/3/05 „Ortszentrum Schöneiche“ Abwägung im Verfahren nach § 3 (2) und § 4 (2) und § 2 (2) BauGB
5. BV 299/2006 Änderung VEP Ortszentrum
6. BV 306/2006 Bereitstellung eines Grundstückes für weiterführende Schule
7. Aufgabenstellung Straßenbau – Information vom 04.04.2006
8. BV 300/2006 Maßnahmen aus der Konzeption zum Erhalt des Waldgartencharakters der Gemeinde Schöneiche
9. Bericht aus der Gemeindejugendvertretung, BE: Frau Jantsch, Herr Johne
10. Künstlerische Eingang- und Randgestaltung des Kleinen-Spreewald-Parks
11. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

12. BV 298/2006 Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan 6/3/05 „Ortszentrum Schöneiche“
13. Sonstiges

Gäste herzlich willkommen !


Dr. Erich Lorenzen
Vorsitzender des Ausschusses für Ortsplanung

1.1.2. Wirtschaft und Finanzen am 09.05.2006

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen
Der Vorsitzende
2006-04-25

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 18. Sitzung des **Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen** lade ich Sie zu

Dienstag, 09.05.2006, 19.00 Uhr

ein.

Sitzungsort:
**Seniorenwohn- und -pflegeheim gGmbH,
Hannestraße 18,
15566 Schöneiche bei Berlin**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. BV 289/2006 Tourismusentwicklung in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin
5. BV 305/2006 Hochbauvorhaben Neubau Kita Lindenstraße und Sanierung Turnhalle Prager Straße - Vergabebevollmächtigung des Bürgermeisters
6. BV 304/2006 Erschließung Wohngebiet „Grätzwalde Ost“, BA 3; Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe von Bauleistungen
7. BV 299/2006 Änderung VEP Ortszentrum
8. BV 300/2006 Maßnahmen aus der Konzeption zum Erhalt des Waldgartencharakters der Gemeinde Schöneiche
9. BV 306/2006 Bereitstellung eines Grundstückes für weiterführende Schule
10. Nutzung Raufutterspeicher 2005 – Übersicht vom 27.03.2006
11. Nutzung ehemalige Schloßkirche 2005 – Übersicht vom 27.03.2006
12. Jahresabschluss – Haushaltsrechnung 2005 – vom 31.03.2006
13. Information zum Abriss der ehemaligen Kaufhalle im Ortszentrum
14. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 21.03.2006
15. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

16. BV 298/2006 Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan 6/3/05 „Ortszentrum Schöneiche“
17. Vereinsförderung
 - Grundschule I – Schreiben vom 23.03.2006
 - TSGL – Schreiben (Posteingang) vom 27.03.2006
18. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 21.03.2006
19. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen



Christian H. Hempe
Vorsitzender

1.1.3. Bildung und Soziales am 10.05.2006

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Ausschuss für Bildung und Soziales
Die Vorsitzende
2006-04-25

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 16. Sitzung des **Ausschusses für Bildung und Soziales** lade ich Sie zu

Mittwoch, 10.05.2006, 18.00 Uhr

ein.

Sitzungsort:

Grundschule I, Dorfau 17,
15566 Schöneiche bei Berlin

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:


2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. BV 289/2006 Tourismusentwicklung in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin
5. BV 303/2006 Entwicklungs- und Bedarfsplanung Kindertagesstätten 2006 – 2011, BE: Herr Jüttner
6. BV 183.3./2006 Beauftragte/r für Menschen mit Behinderungen – Berufung
7. BV 306/2006 Bereitstellung eines Grundstückes für weiterführende Schule
8. BV 300/2006 Maßnahmen aus der Konzeption zum Erhalt des Waldgartencharakters der Gemeinde Schöneiche
9. Jugendfreizeithaus „NEST“ – Bericht vom 14.02.2006
10. Nutzung Raufutterspeicher 2005 – Übersicht vom 27.03.2006
11. Nutzung ehemalige Schloßkirche 2005 – Übersicht vom 27.03.2006
12. Kindertagesstätten in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin – Bedarfsentwicklung sowie Qualitätsanforderungen und Qualitätserwartungen von Eltern
13. Information zum Radweg Schöneiche bei Berlin – Rüdersdorf entlang L 302
14. Künstlerische Eingang- und Randgestaltung des Kleinen-Spreewald-Parks
15. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 22.03.2006
16. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

17. Vereinsförderung
 - Grundschule I – Schreiben vom 23.03.2006
 - TSGL – Schreiben (Posteingang) vom 27.03.2006

18. Situation im Hort II
19. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 22.03.2006
20. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen



Helga Düring
Vorsitzende

1.1.4. Umwelt und Verkehr am 11.05.2006

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Ausschuss für Umwelt und Verkehr
Der Vorsitzende
2006-04-25

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 16. Sitzung des Ausschusses für **Umwelt und Verkehr** lade ich Sie zu

Donnerstag, 11.05.2006, 18.00 Uhr

ein.

Sitzungsort:

Gemeindehaus „Helga Hahnemann“,
Rüdersdorfer Straße 65,
15566 Schöneiche bei Berlin

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. BV 300/2006 Maßnahmen aus der Konzeption zum Erhalt des Waldgartencharakters der Gemeinde Schöneiche
5. BV 297/2006 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 6/3/05 „Ortszentrum Schöneiche“ Abwägung im Verfahren nach § 3 (2) und § 4 (2) und § 2 (2) BauGB
6. BV 299/2006 Änderung VEP Ortszentrum
7. BV 306/2006 Bereitstellung eines Grundstückes für weiterführende Schule
8. BV 289/2006 Tourismusentwicklung in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin
9. Aufgabenstellung Straßenbau – Information

- vom 04.04.2006
10. Erhalt Waldgartengemeinde – Schreiben von GREENPLEASE vom 27.03.2006
 11. Künstlerische Eingang- und Randgestaltung des Kleinen-Spreewald-Parks
 12. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

13. BV 298/2006 Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan 6/3/05 „Ortszentrum Schöneiche“
14. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Heinz Körber
Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt und Verkehr

1.2. Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses am 15.05.2006

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Hauptausschuss
Der Vorsitzende
2006-04-25

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 18. Sitzung des **Hauptausschusses** lade ich Sie zu

Montag, 15.05.2006, 18.30 Uhr

ein.

Sitzungsort:

**Seniorenwohn- und -pflegeheim
gGmbH, Hannestraße 18,**
15566 Schöneiche bei Berlin

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung und Beschlussfassung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. BV 289/2006 Tourismusentwicklung in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, BE: Herr Jüttner

5. BV 303/2006 Entwicklungs- und Bedarfsplanung Kindertagesstätten 2006 – 2011, BE: Herr Jüttner
6. BV 305/2006 Hochbauvorhaben Neubau Kita Lindenstraße und Sanierung Turnhalle Prager Straße - Vergabebevollmächtigung des Bürgermeisters, BE: Herr Jüttner
7. BV 304/2006 Erschließung Wohngebiet „Grätzwalde Ost“, BA 3; Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe von Bauleistungen, BE: Herr Jüttner
8. BV 299/2006 Änderung VEP Ortszentrum, BE: Herr Jüttner
9. BV 300/2006 Maßnahmen aus der Konzeption zum Erhalt des Waldgartencharakters der Gemeinde Schöneiche, BE: Herr Jüttner
10. BV 297/2006 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 6/3/05 „Ortszentrum Schöneiche“ Abwägung im Verfahren nach § 3 (2) und § 4 (2) und § 2 (2) BauGB, BE: Herr Jüttner
11. BV 183.3./2006 Beauftragte/r für Menschen mit Behinderungen – Berufung, BE: Herr Jüttner
12. BV 306/2006 Bereitstellung eines Grundstückes für weiterführende Schule, BE: Frau Düring
13. Nutzung Raufutterspeicher 2005 – Übersicht vom 27.03.2006, BE: Herr Jüttner
14. Nutzung ehemalige Schloßkirche 2005 – Übersicht vom 27.03.2006, BE: Herr Jüttner
15. Information zum Abriss der ehemaligen Kaufhalle im Ortszentrum
16. Erwerb und Einsatz einer Geschwindigkeitswarnanlage
17. Aufgabenstellung Straßenbau – Information vom 04.04.2006
18. Erhalt Waldgartengemeinde – Schreiben von GREENPLEASE vom 27.03.2006
19. Information zum Radweg Schöneiche bei Berlin – Rüdersdorf entlang L 302
20. Sanierung des ehemaligen Fahrradunterstandes im Kleinen – Spreewald – Park - Ausbau zu einem Unterrichts- und Ausstellungsraum – Antrag / Schreiben KSP vom 28.03.2006
21. Künstlerische Eingang- und Randgestaltung des Kleinen-Spreewald-Parks
22. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 27.03.2006
23. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

24. BV 298/2006 Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan 6/3/05 „Ortszentrum Schöneiche“, BE: Herr Jüttner
25. Information zur Rekultivierung ehemalige Mülldeponie, BE: Herr Jüttner
26. Information zum Erhalt der Straßenbahn – Stellungnahme und Angebot Landkreis

- Märkisch Oderland, BE: Herr Jüttner
27. Vereinsförderung
 - Grundschule I – Schreiben vom 23.03.2006
 - TSGL – Schreiben (Posteingang) vom 27.03.2006
 28. Information zu privater weiterführender Schule (Projektangebot)
 29. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 27.03.2006
 30. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil
 31. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen



Heinrich Jüttner
Bürgermeister
Vorsitzender

1.3. Sitzung der Gemeindevertretung am 05.04.2006 – Veröffentlichung der Beschlüsse

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Gemäß § 49 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg werden folgende Beschlüsse der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin vom 05.04.2006 bekannt gegeben:

Beginn: 18 Uhr

Pause: 19.38 – 19.46 Uhr

Ende: 20.13 Uhr

Tagungsort: Grundschule II, Prager Straße 31 A, 15566 Schöneiche bei Berlin

Anwesend:

Vorsitzender: Andreas Ritter

Mitglieder: Heinz Drescher, Hans-Joachim Hutfilz, Johannes Kirchner, Lars Göbel, Helga Düring, Lutz Kumlehn, Barbara Ritter, Dr. Manfred Tschacher, Sonja Lachmund, Dr. Wolfgang Haier, Anna Saratow, Olaf Schlundt, Monua Vallentin (18.12 Uhr), Christian H. Hempe, Petra Klimowicz, Dr. Erich Lorenzen, Dr. Artur Pech, Dennis Schiller

Bürgermeister: Heinrich Jüttner

Sachgebietsleiterin Hauptamt: Maika Eberlein

Mitglieder der Gemeindejugendvertretung: Eric Paul Leue und Victoria – Tabata Schröder

entschuldigt fehlten:

Beate Simmerl, Karl-Heinz Körber

nicht anwesend war: Renate Dammasch

Folgende Tagesordnung war vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Bericht der Polizei
 3. Bericht des Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr
 4. Bericht des Bürgermeisters
 5. Einwohnerfragestunde
 6. Beantwortung von Anfragen
 7. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
 8. Abstimmung zur Tagesordnung
 9. BV 228/2005 Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
 10. BV 270/2006 Bebauungsplan 1/91 „Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 2. Bauabschnitt, Teilbebauungsplan 2.1“; Abwägung im Verfahren nach §§ 3(3) und 4 (4) BauGB a. F. sowie Satzungsbeschluss
 11. BV 292/2006 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 07/06 „Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 2.BA, Teilbebauungsplan 2.2. Photovoltaikanlage“ – Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden
 12. BV 293/2006 Vergaben für den Neubau Kindertagesstätte Lindenstraße und für die Sanierung der Einfeldsporthalle an der Grundschule II in der Prager Str. 31 A - Vollmacht für den Bürgermeister für die Zeit vom 06.04.bis 23.05.2006
 13. Erklärung zu beabsichtigten Änderung der Landesregierung zur Investitionspauschale
 14. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 22.02.2006
 15. Sonstiges
- NICHTÖFFENTLICHER TEIL:
16. BV 286/2006 Auszeichnung für ehrenamtliche Tätigkeit
 17. Information zu Vergaben für das Bauvorhaben „Neubau der Kindertagesstätte in der Lindenstraße“ gemäß Beschluss 4./2006/287 vom 22.02.2006
 18. BV 290/2006 Veräußerung von Liegenschaften- April 2006
 19. BV 294/2006 Grundstückskaufvertrag Stauffenbergstr. 6
 20. BV 255.1./2006 Grundstückskaufvertrag Flur 7, Flurstück 485
 21. BV 287/2006 Durchführungsvertrag über grünordnerische Maßnahmen im Gewerbegebiet, Bauabschnitt 2.1.
 22. BV 288/2006 Durchführungsvertrag zur Privatstraße und zur Abbiegespur im Gewerbegebiet, Bauabschnitt 2.1.
 23. BV 291/2006 Städtebaulicher Vertrag zum Investitionsvorhaben Photovoltaikpark Schöneiche
 24. Vergaben zu Bauvorhaben - ENTFÄLLT
 25. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 22.02.2006
 26. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil
 27. Sonstiges - ENTFÄLLT

ÖFFENTLICH:

1. *Eröffnung der Sitzung* erfolgte durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Ritter.

7. *Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit* erfolgte durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Ritter.

Herr Ritter stellte fest, dass um 18.00 Uhr 19 stimmberechtigte Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend waren und somit die Beschlussfähigkeit hergestellt war. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

9. *BV 228/2005 - Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin*

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. **Die Gemeindevertretung beschließt die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin.**
2. **Die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin wird ortsüblich bekannt gemacht.**

Anwesende (A): 20, Ja – Stimmen (J): 18, Nein – Stimmen (N): 0, Enthaltungen (E): 2, Beschluss – Nr. (B): 4./2006/297, ANGENOMMEN

10. *BV 270/2006 - Bebauungsplan 1/91 „Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 2. Bauabschnitt, Teilbebauungsplan 2.1“; Abwägung im Verfahren nach §§ 3(3) und 4 (4) BauGB a. F. sowie Satzungsbeschluss*

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. **Die im Verfahren nach §§ 3(3) und 4 (4) BauGB geäußerten Anregungen hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin geprüft. Eine Abwägung ist nicht erforderlich. Die Stellungnahmen sind im Protokoll festgehalten.**
2. **Die Gemeindevertretung der Gemeinde beschließt den Bebauungsplan 1/91 „Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 2. Bauabschnitt, Teilbebauungsplan 2.1“ gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung. Die Begründung wird gebilligt. Die Satzung ist ortsüblich bekannt zu machen.**

A 20, J 19, N 0, E 0, Befangenheit: 1, B 4./2006/298, ANGENOMMEN

11. *BV 292/2006 - Vorhabenbezogener Bebauungsplan 07/06 „ Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 2.BA, Teilbebauungsplan 2.2. Photovoltaikanlage“ – Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden*

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. **Für das Gebiet der Flur 3, Flurstück 207 mit einer Fläche von 6,78 ha soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan gemäß § 12 BauGB**

aufgestellt werden.

Das Plangebiet wird im Westen durch die Neuenhagener Chaussee und im Norden durch das Gewerbegebiet Schöneiche Nord, Bauabschnitt 2.1. begrenzt. Östlich schließen sich Landwirtschaftsflächen, südlich einen schmaler Waldstreifen an.

Maßgeblich ist der Geltungsbereich laut Anlage zum Aufstellungsbeschluss.

Planungsziel ist die Schaffung der planungs- und erschließungsrechtlichen Voraussetzungen für die Anlage eines Photovoltaikparks sowie einer Gewerbefläche.

2. **Gemäß § 3 Abs.1 BauGB ist die Öffentlichkeit frühzeitig an der Planung zu beteiligen und ihr Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind gemäß § 4 Abs.1 BauGB frühzeitig zu unterrichten und zur Äußerung aufzufordern.**

A 20, J 19, N 0, E 0, Befangenheit: 1, B 4./2006/299, ANGENOMMEN

12. *BV 293/2006 - Vergaben für den Neubau Kindertagesstätte Lindenstraße und für die Sanierung der Einfeldsporthalle an der Grundschule II in der Prager Str. 31 A - Vollmacht für den Bürgermeister für die Zeit vom 06.04.bis 23.05.2006*

Die Gemeindevertretung beschließt:

Für das Bauvorhaben „Neubau der Kindertagesstätte in der Lindenstraße“ und für die Sanierung der Einfeldsporthalle an der Grundschule II in der Prager Straße 31 A wird der Bürgermeister bevollmächtigt, die notwendigen Vergaben im Rahmen der Ausgabeermächtigung der Haushaltsstellen in der Zeit vom 06.04.2006 bis zum 23.05.2006 zu tätigen. Die Entscheidungen sind der Gemeindevertretung zur Sitzung der Gemeindevertretung am 24.05.2006 vorzulegen.

A 20, J 16, N 1, E 3, B 4./2006/300, ANGENOMMEN

13. *Erklärung zu beabsichtigten Änderung der Landesregierung zur Investitionspauschale*

ERKLÄRUNG zu beabsichtigten Änderungen der Landesregierung zur Investitionspauschale

Mit dem jetzt geltenden Finanzausgleichsgesetz für das Land Brandenburg wurden die Mittel der Investitionspauschalen in die Schlüsselmasse überführt und direkt den Gemeinden und Gemeindeverbänden für Investitionsmaßnahmen zur Verfügung gestellt.

Damit wurde Planungssicherheit für Investitionsmaßnahmen erreicht. Gleichfalls wurden damit die kommunale Selbstverwaltung und die finanzielle

Eigenverantwortung gestärkt. Die Landkreise und die Gemeinden wurden von überflüssiger und aufwendiger Bürokratie entlastet.

Es ist mit großer Sorge zu vernehmen, dass es Überlegungen gibt, die Verteilung der Investitionsmittel wieder auf die Ebene der Landkreise zurückzuführen. Die mit dem neuen Verfahren im Finanzausgleichsgesetz erreichten positiven Effekte würden wieder verloren gehen, eine unsinnige Ausweitung der Bürokratie würde aufleben.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin fordert mit allem Nachdruck die Landesregierung und den Landtag auf, das jetzige Verfahren für die Investitionszuschüsse beizubehalten und auch zukünftig ohne Zustimmung der Gemeinden und Städte keine Änderung vorzunehmen.

Weiterhin fordert die Gemeinde die Landesregierung und den Landtag auf, die Finanzausstattung der Städte und Gemeinde für Infrastrukturinvestitionen nachhaltig zu verbessern.

Erklärung wurde mit 18 JA - Stimmen, 0 NEIN - Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Schöneiche bei Berlin, 5. April 2006

B 4./2006/301, ANGENOMMEN

Um 19.38 Uhr schloss der Vorsitzende der Gemeindevertretung die öffentliche Sitzung.

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

19. BV 294/2006 - Grundstückskaufvertrag Stauffenbergstr. 6

Die Gemeindevertretung beschließt: Dem Grundstückskaufvertrag der Notarin vom 14.03. 2006 für das Grundstück Stauffenbergstr. 6 wird zugestimmt. Das Grundstück ist für die Gemeinde entbehrlich.

A 18, J 17, N 0, E 1, B 4./2006/304, ANGENOMMEN

20. BV 255.1./2006 - Grundstückskaufvertrag Flur 7, Flurstück 485

Die Gemeindevertretung beschließt: Dem Grundstückskaufvertrag der Notarin vom 14.03.2003 für das Grundstück Flur 7, Flurstück 485 wird zugestimmt. Das Flurstück ist bei einem späteren Ausbau entbehrlich.

A 19, J 19, N 0, E 0, B 4./2006/305, ANGENOMMEN

21. BV 287/2006 - Durchführungsvertrag über grünordnerische Maßnahmen im Gewerbegebiet, Bauabschnitt 2.1.

Die Gemeindevertretung beschließt: Dem Durchführungsvertrag über Aufforstungsmaßnahmen im Gewerbegebiet, Bauab-

schnitt 2.1. zwischen der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und der Flora Immobilien- und Verwaltungs- GmbH vom 04.04.2006 wird zugestimmt.

A 18, J 18, N 0, E 0, B 4./2006/306, ANGENOMMEN

22. BV 288/2006 - Durchführungsvertrag zur Privatstraße und zur Abbiegespur im Gewerbegebiet, Bauabschnitt 2.1.

Auf der Grundlage der Beschlussvorlage 288/2006 und der Änderungen wurde folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt: Dem Durchführungsvertrag zur Privatstraße im Gewerbegebiet, Bauabschnitt 2.1. zwischen der Gemeinde Schöneiche bei Berlin einerseits und der Flora Immobilien- und Verwaltungs-GmbH sowie der Flora Gartencenter GmbH andererseits vom 04.04.2006 wird zugestimmt.

A 18, J 18, N 0, E 0, B 4./2006/307, ANGENOMMEN

23. BV 291/2006 - Städtebaulicher Vertrag zum Investitionsvorhaben Photovoltaikpark Schöneiche

Die Gemeindevertretung beschließt: Dem Städtebaulichen Vertrag zum Investitionsvorhaben Photovoltaikpark Schöneiche zwischen der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und der Flora Immobilien- und Verwaltungs-GmbH vom 04.04.2006 wird zugestimmt.

A 18, J 18, N 0, E 0, B 4./2006/308, ANGENOMMEN

26. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil

Die Beschlüsse zu den Tagesordnungspunkten 19 bis 23 werden veröffentlicht.

A 18, J 18, N 0, E 0, B 4./2006/309, ANGENOMMEN

Um 20.13 Uhr schloss der Vorsitzende der Gemeindevertretung die nichtöffentliche Sitzung.

Schöneiche bei Berlin, 2006-04-11



Heinrich Jüttner
Bürgermeister
Vorsitzender



1.4. Vorhabenbezogener Bebauungsplan 07/06 „Gewerbegebiet Schöneiche – Nord, 2. Bauabschnitt, Teilbebauungsplan 2.2. Photovoltaikanlage“

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB, frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit im Verfahren nach § 3 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin hat am 05.04.2006 beschlossen, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan 07/06 „Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 2. Bauabschnitt, Teilbebauungsplan 2.2 Photovoltaikanlage“ aufzustellen. Für das Gebiet Flur 3, Flurstück 207 und Flurstück 205 teilweise, mit einer Fläche von 6,78 ha soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan gemäß § 12 BauGB aufgestellt werden. Das Plangebiet wird im Westen durch die Neuenhager Chaussee und im Norden durch das Gewerbegebiet Schöneiche Nord, Bauabschnitt 2.1 begrenzt. Östlich schließen sich Landwirtschaftsflächen, südlich eines schmalen Waldstreifens an. Maßgeblich ist der Geltungsbereich laut Anlage zum Aufstellungsbeschluss. Planungsziel ist das Schaffen der planungs- und erschließungsrechtlichen Voraussetzungen für die Anlage eines Photovoltaikparks sowie einer Gewerbefläche laut Konzept der Flora Immobilien- und Verwaltungs-GmbH vom 03.03.2006. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung bzw. Entwicklung eines Gebietes in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten. Ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben. Dazu liegt der Vorentwurf des Bebauungsplanes in der Gemeindeverwaltung, Käthe-Kollwitz-Straße 6 (Außenstelle-Bauamt), 15566 Schöneiche bei Berlin, im Erdgeschoss

vom 17.04. bis 19.05.2006

während folgender Zeiten:

montags von 7 bis 12 Uhr / 13 bis 14 Uhr
 dienstags von 7.30 bis 12 Uhr / 13 bis 18 Uhr
 mittwochs von 7 bis 12 Uhr / 13 bis 16.30 Uhr
 donnerstags von 7 bis 12 Uhr / 13 bis 16.30 Uhr
 freitags von 7 bis 12.30 Uhr

zur Unterrichtung und Erörterung öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Vorentwurf des Bebauungsplanes schriftlich oder zur Niederschrift vor

gebracht werden.

Schöneiche, den 06.04.2006



Heinrich Jüttner
Bürgermeister



**ENDE DER AMTLICHEN
BEKANNTMACHUNGEN**

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

2.1. Schiedsstelle der Gemeinde Schöneiche

Am 1. Dienstag im Monat findet jeweils von 19 bis 20 Uhr die Sprechstunde der Schiedsstelle in der Rüdersdorfer Straße 65 – Gemeindehaus „Helga Hahnemann“ (Tel. 030 – 64 98 8 68) statt.

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

- 2. Mai, 6. Juni, 4. Juli, 1. August,
- 5. September, 10. Oktober, 7. November,
- 5. Dezember 2006.

2.2. Veranstaltungstermine – Hinweise – Informationen

„Meine Identität ist, ein Mensch unter Menschen zu sein...“

Michael Wieck liest, berichtet und diskutiert

Schülerinnen und Schüler des Einstein-Gymnasiums Neuenhagen stellen ihre Songs zum Thema Heimat, Flucht und Fremdenhass vor.

Michael Wieck wurde 1928 in Königsberg in Ostpreußen geboren. Seine Eltern waren bekannte Musiker im Königsberger Streichquartett. Sein Vater Kurt Wieck war Christ, seine Mutter Hedwig Wieck - Hulisch Jüdin. Michael Wieck wurde zum „Geltungsjuden“, denn seine religiöse Erziehung war jüdisch. Gemeinsam mit seiner Mutter trug er den Gelben Stern. Die meisten seiner Verwandten mütterlicherseits wurden deportiert und ermordet. Ebenso die meisten seiner Freunde und Mitschüler. Ab 1934 besuchte Michael Wieck eine jüdische Schule, weil er zuvor auf der Regelschule von Lehrern und Schülern diskriminiert und ange-

griffen wurde. Ab seinem vierzehnten Lebensjahr musste er arbeiten, erst in einer Tischlerei, dann in einer Chemiefabrik. Mit seinen Eltern überstand er Bombardierungen und Belagerungen durch die sowjetische Armee. Die Befreiung fand für ihn *nicht* statt. Die Sowjets interessierten sich nicht für seinen Gelben Stern. Im Gegenteil, er wurde im berüchtigten sowjetischen KZ Rothenstein inhaftiert und überstand die drei Jahre bis zu seiner Ausreise nach Berlin nur mit Glück – und aus Not als Einbrecher. 1948 begann er in Berlin Musik zu studieren und wurde als Geiger Mitglied des RIAS-Symphonieorchesters, lebte ab 1961 einige Jahre in Neuseeland, kehrte dann aber nach Deutschland, nach Stuttgart, zurück. Dort war er lange Jahre Mitglied des Radio-Sinfonie-Orchesters. Heute pflegt er enge Kontakte nach Kaliningrad, in das frühere Königsberg. Seine Lebenserfahrungen hat er in einem Buch festgehalten „Zeugnis vom Untergang Königsbergs – ein ‚Geltungsjuden‘ berichtet“. In seinem erschütternden Buch offenbarte Michael Wieck „einen eindrucksvollen Geist der Gerechtigkeit“, meint Siegfried Lenz. Nach Erscheinen des Buches schrieb Marion Gräfin Dönhoff, sie sei niemals jemandem begegnet, „der mit solcher Souveränität dies alles überlebt hat.“ Vor zwei Jahren erschien Wiecks Buch auch auf Russisch in Kaliningrad.

Am Dienstag, den 2. Mai 2006, um 19 Uhr in der Kulturgießerei Schöneiche bei Berlin, An der Reihe 5, 15566 Schöneiche

Diese Veranstaltung ist eine gemeinsame Initiative des Schöneicher Koordinators gegen Rassismus und Antisemitismus, der Kulturgießerei Schöneiche, des Fördervereins des Georg-Friedrich-Händel-Gymnasiums Berlin und des Einstein-Gymnasiums Neuenhagen

Großer Erfolg beim Frühjahrsputz in Schöneiche bei Berlin

Die alljährliche Putzaktion in Schöneiche bei Berlin war wieder ein großer Erfolg.

Am Samstag, 08.04.2006, lud der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Andreas Ritter, zum großen Säubern in den Schloßpark ein.

30 Bürgerinnen und Bürger kamen. Der Bauhof, vertreten durch Frau Schäfer und Kollegen, kamen auch mit Technik und Gerätschaften.

In nur 2 Stunden wurde die Brücke im Schloßpark entrostet und frisch gestrichen.

Weiterhin wurde Ahornwildwuchs in der Parkanlage entfernt.

Am Ende gab es Grillwurst und etwas zu trinken.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung möchte solche Aktionen noch verstärken.

Noch in diesem Jahr soll eine weitere Aktion stattfinden.

Andreas Ritter
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Der Stammtisch des Mittelstandsvereins in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin e. V. trifft sich jeden 1. Donnerstag im Monat außer Januar und August um 19.00 Uhr im Hotel „Alte Mühle“. Folgende Termine werden bekannt gegeben:

4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 7. September,
5. Oktober, 2. November,
7. Dezember 2006

Veränderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Reiner Clement, Vorstandsvorsitzender

Spendenaufruf

Für das Schöneicher Heimatfest, das in diesem Jahr wegen der Fußballweltmeisterschaft vom **19. bis 21. Mai 2006** stattfinden soll, bitten die Gemeinde Schöneiche bei Berlin sowie die beteiligten Vereine und Parteien um Spenden für den Aufbau der Festbühne und ein buntes abwechslungsreiches Programm.

Spenden können auf das Konto der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Konto - Nummer 2108265166
Bankleitzahl 170 550 50
bei der Sparkasse Oder-Spree

oder in bar an der Kasse im Rathaus,
Brandenburgische Straße 40,

unter dem Verwendungszweck

Schöneicher Heimatfest 2006, 3000-1760

eingezahlt werden.

Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung und Sie werden als Sponsor des Heimatfestes namentlich genannt.

Schließung der Gemeindebibliothek

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass am **26. Mai 2006** (Freitag nach Himmelfahrt) die **Gemeindebibliothek** in der Grundschule I, Dorfau 17 – 19 (Eingang Kirchstraße) **geschlossen** bleibt.

Wir wünschen allen Leserinnen und Leser ein schönes langes und erholsames Maiwochenende.

Horst – Rüdiger Milke
Gemeindeverwaltung/ Amt III

EINLADUNG zur Verlegung von „Stolpersteinen“ in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist der Überzeugung, dass eine zukunftsorientierte, harmonische und nachhaltige Gestaltung der Gemeindeentwicklung durch eine aktive Auseinandersetzung mit der Geschichte unserer Gemeinde gefördert werden kann. Unsere Gemeinde und viele Bürgerinnen und Bürger haben sich in den vergangenen Jahren intensiv mit der Geschichte unseres Ortes beschäftigt und zur 625-Jahr-Feier im Jahr 2000 wurde eine Chronik zu Schöneiche bei Berlin herausgegeben. Ein bedeutsamer Teil dieser Chronik war die Erinnerung an die jüdischen Schöneicherinnen und Schöneicher, die in der Zeit des Nationalsozialismus diskriminiert, entrechtet, verfolgt und ermordet wurden. Im Januar 2005, am 60. Jahrestag der Befreiung der Überlebenden des deutschen Vernichtungslagers Auschwitz, wurde das Denkmal zur Erinnerung an die jüdischen Schöneicherinnen und Schöneicher im Schlosspark seiner Bestimmung übergeben. Im März 2005 wurde eine Gedenktafel am Gebäude des Freizeithauses Nest in der Prager Straße angebracht zur Erinnerung an Familie Elion.

Am 22.02.2006 hat die Gemeindevertretung dem Antrag von Schöneicher Bürgerinnen zugestimmt, im öffentlichen Raum zur Erinnerung an Opfer des Nationalsozialismus „Stolpersteine“ zu verlegen.

Das Projekt „Stolpersteine“ des Künstlers Gunter Demnig wurde inzwischen in etwa 100 Orten mit fast 6.000 „Stolpersteinen“ umgesetzt, u. a. auch in Fürstenwalde und Erkner. Mit „Stolpersteinen“ wird an Opfer des Nationalsozialismus gedacht: jüdische Bürger, Sinti und Roma, politisch verfolgte, Zeugen Jehovas, Euthanasieopfer usw. Ein „Stolperstein“ ist ein Stein mit einer Messingplatte (6 x 6 cm bis 10 x 10 cm), in der die Daten der Person enthalten sind, der gedacht werden soll. Der „Stolperstein“ wird dann im Gehweg vor dem Grundstück verlegt, in dem die Person gewohnt oder gearbeitet hat.

Stolpersteine werden ausschließlich über Patenschaften finanziert, der Gemeinde entstehen keine Kosten. Ein „Stolperstein“ kostet 95 €.

Für die ersten fünf Stolpersteine gibt es bereits Paten und diese Steine werden vom Künstler Gunter Demnig

am 10. Mai 2006 um 17.00 Uhr vor den Grundstücken Eichenstr. 24 und 26

verlegt, zur Erinnerung an

Hermann Baranski; Betty Baranski, geb. Jastrowitz; Edith Neumann, geb. Baranski; Bruno Neumann; Ruth Helga Balint, geb. Neumann

Mark Balint, der Wittwer von Ruth Balint, die als Ruth Neumann mit einem Kindertransport nach England entkommen konnte und dort überlebte, wird bei der Verlegung der „Stolpersteine“ für die Familie seiner verstorbenen Frau anwesend sein.

Am 10. Mai 2006 um 19.30 Uhr hält der Künstler Gunter Demnig einen Vortrag zum Projekt „Stolpersteine“ in der Kulturgießerei.

Zu diesen Veranstaltungen lade ich Sie sehr herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Heinrich Jüttner
Bürgermeister

18.04.2006

Einladung zur Informationsveranstaltung

Sehr geehrte Damen und Herren, die Gemeinde Schöneiche bei Berlin und das Mobile Beratungsteam Brandenburg möchten Sie recht herzlich einladen zu einem Informationsabend zum Thema:

Rechtsextreme Ausdrucksformen und Bilderwelten - Symbole, Schriften, Zeichen und Musik

Moderation und Gesprächspartner:

Ray Kokoschko und Robin Kendon vom Mobilen Beratungsteam Brandenburg,

Termin: Dienstag, 30. Mai 2006
Zeit: 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Ort: ehemalige Schloßkirche, Dorfstraße

Zum inhaltlichen Verständnis:

In Potsdam, der Landeshauptstadt von Brandenburg, wurde am Ostersonntag ein Familienvater äthiopischer Herkunft mit deutscher Staatsbürgerschaft Opfer einer offensichtlich rassistischen Gewalttat. Ist diese erneute Gewalttat überraschend oder Teil einer erkennbaren Entwicklung? Ist so eine Tat vorhersehbar? Kann so eine Tat verhindert werden? Welchen Weg gingen diese Täter? Wo ist der Anfang dieses Weges? Rechtsextremismus, Gewalt und Rassismus sind gegenwärtig „die größte Herausforderung des Landes Brandenburg“ (Innenminister Schönbohm nach Berliner Zeitung). Gewalt in vielfältiger Form dringt immer mehr in den Alltag unserer Gesellschaft ein. Menschen werden

verstärkt diskriminiert, geschlagen oder ermordet, weil Sie eine andere Hautfarbe haben oder eine andere politische Meinung vertreten.

Ist unsere Waldgartenkulturgemeinde eine Insel oder sehen wir nur nicht die Gewalt auch in unserem Alltag?

Uns erscheint besonders wichtig, dass Menschen Veränderungen an ihrem Lebensort bewusst wahrnehmen. Was so einfach und selbstverständlich klingt, erweist sich häufig als problematisch. Eine rechtsextrem ausgerichtete Jugendkultur wird kaum registriert, wenn sie nicht deutlich erkennbar oder zwischenzeitlich zur „normalen“ Alltagserscheinung geworden ist. Eltern und pädagogisch Handelnde fragen deshalb oft: Woran erkenne ich, was bei uns los ist?

Die Informationsveranstaltung soll als Einführung in diese Problematik dienen, wobei die Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Zentrum des gemeinsamen Erfahrungsaustausches stehen.

Wir geben Einblick in die Merkmale rechtsextremistischer Ideologien und zeigen, wie sich der Rechtsextremismus in Brandenburg aktuell darstellt. Thematisiert wird der Reiz, den der Rechtsextremismus und rechte Jugendsubkultur haben. Wir stellen einflussreiche Protagonisten der Szene vor. Weiterhin gehen wir auf rechtsextremistische Musik ein und helfen, rechtsextremistische Symbole und Codes zu verstehen und zu entschlüsseln.

Wir wünschen uns sehr, Sie bei der Veranstaltung begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Heinrich Jüttner
Bürgermeister
Schöneiche bei Berlin, 19.04.2006

2.2.1. Seniorenclub im Gemeindehaus „Helga Hahnemann“, Rüdersdorfer Str. 65, Tel. 030 / 64 98 868

02.05.06	9.15 Uhr Englisch VHS 11.00 Uhr Englisch VHS
03.05.06	9.00 Uhr Englisch I 10.45 Uhr Englisch II 13.00 Uhr Bowling
04.05.06	9.00 Uhr Franz. I 10.30 Uhr Franz. II 14.00 Uhr Seniorenchor
08.05.06	9.30 Uhr Seniorensport 10.45 Uhr Spanisch VHS 13.00 Uhr Spielnachmittag
09.05.06	9.15 Uhr Englisch VHS 11.00 Uhr Englisch VHS 15 bis 18 Uhr Beratungssprechstunde des Mieterverein Erkner

Zahlen Rentner ab 2005 Steuern?

Die aktuelle Situation hat gezeigt, wie unsicher viele Senioren bei diesem Thema reagieren.

Aus diesem Grund laden der Seniorenbeirat und der Seniorenclub zu einer Informationsveranstaltung

**am 2. Mai 2006 um 14.00 Uhr
in den Seniorenclub ein.**

Es spricht zu diesem aktuellen Problem Herr Weichert von der Steuerberatungsgesellschaft

Weichert, Möller & Kollegen GmbH, mit entsprechenden Erläuterungen.

Nach den Ausführungen können auch Fragen gestellt werden.

10.05.06	9.00 Uhr Englisch I 10.45 Uhr Englisch II
11.05.06	9.00 Uhr Franz. I 10.30 Uhr Franz. II 14.00 Uhr Seniorenchor
15.05.06	9.30 Uhr Seniorensport 10.45 Uhr Spanisch VHS 13.00 Uhr Spielnachmittag
16.05.06	9.15 Uhr Englisch VHS 11.00 Uhr Englisch VHS
17.05.06	9.00 Uhr Englisch I 10.45 Uhr Englisch II 14.00 Uhr AWO Gruppe Fichtenau
18.05.06	9.00 Uhr Franz. I 10.30 Uhr Franz. II 14.00 Uhr Seniorenchor
22.05.06	9.30 Uhr Seniorensport 10.45 Uhr Spanisch VHS 13.00 Uhr Spielnachmittag
23.05.06	9.15 Uhr Englisch VHS 11.00 Uhr Englisch VHS 15 bis 18 Uhr Beratungssprechstunde des Mieterverein Erkner
24.05.06	9.00 Uhr Englisch I 10.45 Uhr Englisch II 14.00 Uhr AWO Gruppe Kleinschönebeck
29.05.06	9.30 Uhr Seniorensport 10.45 Uhr Spanisch VHS 13.00 Uhr Spielnachmittag
30.05.06	9.15 Uhr Englisch VHS

	11.00 Uhr Englisch VHS
31.05.06	9.00 Uhr Englisch I
	10.45 Uhr Englisch II
01.06.06.	9.00 Uhr Franz. I
	10.30 Uhr Franz. II
	14.00 Uhr Seniorenchor

Neuer Englischkurs für Anfänger geplant

Wer interessiert ist, die englische Sprache zu erlernen, der kann sich ab sofort im Seniorenclub anmelden. Geplant ist ein neuer Kurs, ab 2. Mai 2006 beginnend, für Anfänger.

Dieser Kurs wird von der VHS Erkner angeboten. Auskunft und Anmeldung im Seniorenclub bei Frau Kärgel täglich ab 9.00 Uhr, Telefon: 030 / 649 88 68

Traute Kärgel
Leiterin Seniorenclub

2.2.2. Freizeithaus „das NEST“, Prager Straße 23, Tel. 030 / 64 95 329 Mai 2006

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch 03.05	17.00	Kickerturnier
Freitag 12.05.	19.00	The „first floor“ Veranstaltungsreihe im „Nest“ Konzert der Musikschule Schöneiche Es musizieren die Schüler im Fach „Schlagzeug“ unter der Leitung von Frau Bauer Nachfragen sind möglich direkt im „Nest“ oder telefonisch unter 030 / 6495329)
Mittwoch 31.05.	17.00	Beachvolleyballturnier

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

MO	13.00	Schlagzeugunterricht der Musikschule Schöneiche
	16.00	E- Gitarrenkurs mit Björn
	16.00	Theaterkurs der Theatergruppe I mit Tilo
	18.30	Malkurs mit Jan für Schöneicher Schüler der Gesamtschule Rüdersdorf
	19.00	E-Pianokurs mit Elisabeth
DI	14.00 – 15.30	Spiel & Sport mit Katrin Grundschule II, Prager Str. 31 A

MI	13.00	Schlagzeugunterricht der Musikschule Schöneiche
	17.30	Theaterkurs der Theatergruppe II mit Andreas
DO	14.30	Koch- und Backkurs mit Tilo und Katrin (für Schöneicher Schüler der Gesamtschule Rüdersdorf)
FR.	16.30	Schlagzeugkurs mit Lydia
	17.00	E- Gitarrenkurs mit Jan
	18.00	AG Künstlerische Fotografie mit Tanja und Henry

Das Freizeithaus „das NEST“ ist Montag bis Donnerstag **von 12.00 bis 20.00**, in den Ferien **von 13.00 bis 21.00 Uhr** für Kinder und Jugendliche geöffnet. Freitags ist das „Nest“ von **13.00 Uhr bis 21.00 Uhr** geöffnet.

Tilo Erler
Leiter der Einrichtung
Schöneiche, 16. April 2006

2.3. Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 05.04.2006

In der Zeit vom 14.03. – 21.03.2006 prüfte das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Oder-Spree die Jahresrechnung 2004.

Die Jahresrechnung für das Jahr 2005 wurde fristgemäß zum 31. 03. 2006 erstellt. Das Ergebnis wurde durch den Bürgermeister festgestellt. Die Unterlagen werden verteilt.

Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurden zwei Kaufverträge abgeschlossen.

Das Steueramt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin weist nochmals auf die Einhaltung der Zahlungstermine für die Grundsteuer hin.

Diese sind 15. 02. d. J., 15. 05. d. J., 15. 08. d. J. und 15. 11. d. J.

Jahreszahler haben ihre Grundsteuer zum 01. 07. des jeweiligen Jahres zu entrichten.

Die Straßenbaumaßnahmen an der **Schöneicher Straße** (Ortdurchfahrt L 302 zwischen Heuweg und Stegeweg) wurden nach der sehr langen Winterpause wieder begonnen. Nach Auskunft des Landesamtes für Straßenwesen soll die Straße Ende Mai 2006 fertig gestellt sein.

Erschließung Wohngebiet Grätzwalde Ost

Die Straßenbauarbeiten in der Friesen- und Körnerstraße (Teilstrecken nördlich Grüner Weg) wurden im Wesentlichen abgeschlossen. Abschließend werden derzeit die geplanten Baum- und Gehölzpflanzungen in den fertig gestellten Straßenabschnitten (Arndtstraße, nördliche Teil-

strecken der Neuen Watenstädter-, Friesen- und Körnerstraße) durchgeführt. Die Straßenbaumaßnahmen Friesenstraße und Körnerstraße zwischen Grüner Weg und Paul-Singer-Straße werden in diesem Sommer durchgeführt.

Neubau KITA Lindenstraße

Baubeginn 02.12.2005
 Bauende 31.12.2006
 Erster Spatenstich war am 02.12.2005 und die Grundsteinlegung war am 29.03.2006.

Folgende Gewerke wurden im März ausgeschrieben, Angebotseröffnung am 11.04.2006:

Los 06 Fensterbau im Fassadenbereich
 Los 07 Metalltüren im Fassadenbereich
 Los 08 Glasfassadenbau
 Los 10 Trockenbau
 Los 11 Estricharbeiten
 Los 12 Tischler/Innentüren
 Los 13 Fliesenlegerarbeiten
 Los 14 Bodenbelagsarbeiten

Neubau Feuerwache

Bauende (Abarbeitung Mängel) 31.05.2006
 Fertigstellung Außenanlagen 31.05.2006

Umbau und Modernisierung Schulsporthalle Prager Straße

Die Angebotseröffnung fand am 21.03.2006 statt. Die Angebote lagen unterhalb der Kostenberechnung.

Baubeginn 18.04.2006
 Bauende 30.11.2006

Sicherung und Rekultivierung der ehemaligen Siedlungsmülldeponie

Vertrag Ingenieurbüro 04.04.2006
 Bauantrag bis 30.06.2006
 Vorbereitende Arbeiten laufen an der Vegetation. Die erforderliche Zufahrt wird geplant.

Abriss Kaufhalle

Submission am 28.03.2006. Die Angebote lagen unterhalb der Kostenberechnung.

Beginn 10.04.2006
 Ende 12.05.2006

Bebauungsplan 1/91 „Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 2. Bauabschnitt, Teilbebauungsplan Bauabschnitt 2.1“

Der geänderte bzw. ergänzte Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung von September 2005 wurde mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 02.11.2005 zur Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange bestimmt. Die Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen sowie der Satzungsbeschluss sind für die heutige Sitzung der Gemeindevertretung vorgesehen. Die Verträge mit der Flora Immobilien und Verwaltungs- GmbH über grünordnerische Maßnahmen im Gewerbegebiet sowie zusätzlich mit der Flora Gartencenter GmbH über die Herstellung der privaten Planstraße 1 im Plangebiet wurden verhandelt und liegen unterzeichnet vor. Die Verträge sollen heute durch die Gemeindevertretung genehmigt werden.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan 6/3/05 „Ortszentrum“

Im Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden wurde vom Planungsbüro der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes erarbeitet, der vom 06.03. bis 07.04.2006 im Bauamt ausliegt.

In Vorbereitung des Satzungsbeschlusses liegt ein Entwurf des Durchführungsvertrages vor, der vom Bauamt überarbeitet und ergänzt wird.

Vorhaben Kleiner Spreewaldpark - Hotel und Gaststätte

Durch den Investor wurde eine Vorplanungsunterlage übergeben, die auf Übereinstimmung mit den Festsetzungen des B-Planes überprüft wurde. Es liegen einerseits Befreiungs- und Ausnahmetatbestände vor, andererseits übersteigt die Grundfläche des geplanten Gebäudes die zulässige GRZ. Hier ist entweder eine Gebäudereducierung oder die Änderung des B-Planes vorzunehmen. In der nächsten Sitzungsrunde erfolgen hierzu weitere Beratungen.

Abschluss der Baumpflege 2006

Die Baumpflege 2006 steht kurz vor dem Abschluss. Es ist noch eine Firma im Ort tätig, sie erledigt den Baumschnitt an den öffentlichen Straßen und wird diese Woche zum Ende kommen. Ab 05.04.2006 werden die Neupflanzungen in der Berliner Str. erfolgen. Die Gesamtmaßnahme über 5 Lose wird Ende nächste Woche abgerechnet sein.

In der Saison 2006 wurden rund 130 Bäume gefällt, davon 60 Pappeln. An ca. 2.000 Bäumen wurden Totholz entnommen sowie teilweise Kronenschnitte zur Herstellung der Verkehrssicherheit durchgeführt. Es wurden 26 Stubben gefräst, vor allem in der Berliner Straße zur Vorbereitung der Neupflanzung.

Zurzeit wird die **Baumschau 2006** vorbereitet. Sie soll in diesem Jahr etwas vorgezogen werden, um etwas mehr Zeit für die Auswertung und die Vorbereitung des Haushalts zu haben.

Die **BVG** hat erneut den Antrag der Gemeinde abgelehnt, den Bus nicht nur bis zu ehemaligen Post sondern bis zur Dorfaue im 20-Minuten-Takt fahren zu lassen.

Nächste Woche wird in Rüdersdorf die Vorplanung für den **Radweg** zwischen Schöneiche bei Berlin und Rüdersdorf bei Berlin **entlang der L 302** vorgestellt. Durch die Gemeindejugendvertretung wurde erfolgreich ein Vorziehen dieses Projektes bewirkt. Baubeginn kann aber voraussichtlich erst 2008 sein.

Der Fördermittelantrag der Gemeinde für die **Dorferneuerungskonzeption** wurde mündlich abgelehnt, ein Ablehnungsbescheid liegt noch nicht vor. Damit ist dieser Weg zu Fördermitteln u. a. für die Straßenbaumaßnahme Dorfaue versperrt. Die Gemeinde muss beraten, wie sie nun weiter verfahren will.

Das **Schulverwaltungsamt** des Landkreises hat die Schaffung einer öffentlichen weiterführenden Schule in Schöneiche bei Berlin angelehnt, obwohl die Schülerzahlen unserer Gemeinde ausreichend sind für eine weiterführende Schule. Es wird sich zeigen, ob es gelingt, eine private weiterführende Schule in die Gemeinde zu holen.

Im Gewerbegebiet Schöneiche-Nord (1. Bauabschnitt) gibt es seit Ende 2005 auf einem privaten Gewerbegrundstück **illegale Müllablagerungen**. Die Gemeinde hat das zuständige Landesumweltamt eingeschaltet. Die Versiegelung des Grundstücks wurde aufgebrochen. Zurzeit läuft die Fahndung nach einem Lkw-Fahrer, der vom Ordnungsamt der Gemeinde dabei ertappt wurde, wie er Müll auf diesem Grundstück abgeladen hat.

Ich bedanke mich bei allen, die mitgeholfen, haben über 6.500 Unterschriften für den Erhalt der **Straßenbahn** zu sammeln. Der Betrieb der Schöneicher – Rüdersdorfer - Straßenbahn über 2010 hinaus ist immer noch nicht gesichert. Die Entscheidung über die Investitionsförderung für die Straßenbahn wurde im Kreistag MOL nicht behandelt.

Schöneiche bei Berlin, 05.04.2006

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.4. Einladung zur Sitzung der Gemeindejugendvertretung am 04.05.2006

Gemeindejugendvertretung Schöneiche bei Berlin
Die Sprecher
2006-04-11

Sehr geehrte Damen und Herren,

die 2. Sitzung der **Gemeindejugendvertretung**, zu der wir Sie recht herzlich einladen, berufen wir zu

**Donnerstag, 04.05.06,
19.00 Uhr**, ein

Sitzungsort: **Seniorenwohn- und –
pflegeheim gGmbH, Hannestr. 18**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung und Beschlussfassung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Bericht der Sprecher
3. Einwohnerfragestunde
4. Beantwortung von Anfragen
5. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
6. Abstimmung zur Tagesordnung
7. Radweg Schöneiche/Rüdersdorf, BE: die Sprecher

8. Graffiti, BE: die Sprecher
9. Straßenbahn
10. Jahresplanung
11. Abstimmung der Niederschrift vom 16.03.2006
12. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

13. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Victoria - Tabata Schröder
Sprecherin

Eric Paul Leue
Sprecher

2.5. Jahresbericht der Jugendfeuerwehr und der Feuerwehr Schöneiche bei Berlin für das Jahr 2005 (Kurzfassung)

Jugendfeuerwehr

2005 gab es in der Jugendfeuerwehr 1 Übernahme in den aktiven Dienst, 6 Austritte und 5 Neuzugänge zu verzeichnen, sodass zum Ende des Jahres 32 Jungen und Mädchen Mitglied in der Jugendfeuerwehr waren.

Wie auch schon 2004 war die Jugendfeuerwehr mit sehr viel Elan beim Erbringen von Eigenleistungen beim Neubau des Feuerwehrgebäudes bei. So wurde unter anderem geholfen, auf- und umzuräumen, der Bauzaun mehrmals versetzt, das Gebäude zu reinigen.

Im Sommer ging es wieder ins Ferienlager nach Klein Wall und Anfang September nahm eine Gruppe am Orientierungslauf der Jugendfeuerwehren des LOS teil.

Für die Herbst- und Wintermonate, in der hauptsächlich die Theoretische Ausbildung ansteht, wurde durch die Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr der Umzug vorbereitet. Es wurde Sachen verpackt, Möbel zusammengeräumt, die Räume der Jugendfeuerwehr im Bunzelweg leer geräumt. Leider klappte es dann doch nicht mehr ganz, pünktlich zum Jahresende umzuziehen.

Den Jahresabschluss bildete im Dezember Bowling im B1-Center.

Feuerwehr

Einsatzfähigkeit

2005 kam es wieder zu einem leichten Anstieg der Einsatzzahlen. Nach 162 Einsätzen 2003 und 126 Einsätzen 2004 hatte die FF Schöneiche bei Berlin 2005 132 Einsätze zu absolvieren (+6 zu 2004). Sie teilten sich wie folgt auf:

- 23 Brandeinsätze (+0 zu 2004),
- 54 Technische Hilfeleistung (+13 zu 2004),
- 54 "First Responder" - Einsätze (+5 zu 2004)
- 1 Sonstige Einsätze (-12 zu 2004)

gesamt: 1348,5 Einsatzstunden

Brandeinsätze:

Von den 23 Brandeinsätzen waren 1 Bauwagenbrand, 1 Gasexplosion, 1 Garagenbrand, 2 Ödlandbrände, 4 Brände der Schichthecke, 3 Waldbrände, 1 Brand von Unrat, 2 PKW-Brände, 1 Getreidefeldbrand, 3 Fehlalarme durch BMA, 2 Fehlalarmierung im guten Glauben sowie 2 Brandeinsätze der BSE-LOS (Deponie Bernau, Reifenlager Berlin - Schmöckwitz).

Technische Hilfeleistung:

Die 54 Einsätze unterteilen sich wie folgt:

8 Verkehrsunfälle, 16 Ölland bzw. auslaufende Flüssigkeiten, 6 Wasserschäden (Straße unter Wasser, Rohrbruch), 16 Sturmschäden, 5 Anforderungen durch Rettungsdienst (Tür öffnen), 3 Bergung - LKW.

Sonstige Einsätze:

1 Einsatz wegen Wespen

Einiges zu den Einsätzen:

Am 1.Mai und am 12.-13.September 2005 wurde die FF Schöneiche bei Berlin mit jeweils 2 Einsatzfahrzeugen und 9 Kameraden gemeinsam mit der Brandschutzeinheit des Landkreises Oder-Spree zu Großeinsätzen gerufen. Am 1.Mai 2005 brannte ein Reifenlager in Berlin - Schmöckwitz. Am 12./13.September 2005 dann kam die Brandschutzeinheit auf der seit Tagen brennen Deponie in Bernau zum Einsatz.

Im August 2005 gab es dann auf einem Getreideschlag Richtung Münchehofe einen Brand von ca. 20 ha Ausmaß. Aufgrund von starken und drehenden Winden war dieser Brand allein nicht zu bewältigen. So kamen zu diesem Brand Feuerwehren aus Münchehofe, Dahwitz - Hoppegarten, Neuenhagen, Fredersdorf - Vogelsdorf, Petershagen - Eggersdorf, Rüdersdorf, Woltersdorf, Erkner und Grünheide mit insgesamt 22 Fahrzeugen mit 105 Kameraden zum Einsatz. Nach gut 1 Stunden konnte der Brand unter Kontrolle gebracht werden und die restlichen, gut 80 ha des Getreideschlag es gerettet werden.

Zu erwähnen wären da noch 8 Brände unterschiedlichen Ausmaßes, besonders an der Schichthecke Tasdorfer Straße. Hier kamen bei vielen Kameraden die Gedanken an Jahr 2000 auf, wo wir schon einmal eine Brandserie in Schöneiche mit bekanntem Ausgang zu verzeichnen hatten. Zum Glück hörte die Brandserie, wenn man sie denn so bezeichnen kann, auf.

Technische Ausstattung:

Nachdem im April der First - Responder Gruppe ein neues „gebrauchtes“ Einsatzfahrzeug übergeben werden konnte, wurde das ausgesonderte Fahrzeug im Mai 2005 der Feuerwehr Slubice übergeben, die das Fahrzeug noch einmal in Schuss bringen wollen und es zum selben Zweck nutzen, wie die Schöneicher, für eine Ersthelfer-Gruppe.

Zu den weiteren Aktivitäten der Feuerwehr:

Es fand die 2. Weihnachtsbaumverbrennung statt. Diese war aber die letzte am jetzigen Standort. Nicht, das es keine Besucher gab oder es nicht

angenommen wurde. Vielmehr besteht das Problem darin, Weihnachtsbäume mitten im Ort zu verbrennen. Leider ist für eine solche Verbrennung Schöneiche zu groß. In kleineren Orten ist zu solchem Anlass das ganze Dorf auf den Beinen und ist vor Ort. Keiner kommt auf den Gedanken, sich darüber zu beschweren. Deshalb sind wir bemüht, einen anderen Standort zu finden.

Sehr gut angenommen wurde wieder das Osterfeuer. Hierzu gab es eine besondere Überraschung - insgesamt 30 große Ostereier waren in der ganzen Gemeinde versteckt, gefüllt mit Losen. Diese Lose konnten dann am Abend gegen kleine und große Preis eingelöst werden, die von Gewerbetreibenden der Gemeinde gespendet wurden.

Im April beteiligte man sich am 1.Musikfest mit dem Wecken der Gemeinde und mit einer Abendveranstaltung an der Feuerwehr, im Juni am Heimatfest mit dem Kinderfest, im Oktober gab's wieder eine Halloweenparty mit Kürbisprämierung und man beteiligte sich an einigen Festen der Kindertagesstätten in der Gemeinde.

Aber auch die Feuerwehrpartnerschaften kamen nicht zu kurz.

Kaiserslautern-Süd – Nach dem Besuch im September 2004 fuhren im April 3 Kameraden zum 130.Jubiläum der Feuerwehr Trippstadt. Die Aufnahme dort war wie immer sehr herzlich. Bei dieser Gelegenheit wurde die Feuerwehr der Verbandsgemeinde einschließlich Bürgermeister zur Einweihungsfeier eingeladen.

Krippen (Bad Schandau) – hier wurde durch einige Kameraden mit Unterstützung von Kameraden aus Grünheide geholfen, den Kindergarten, der seit dem Hochwasser bei unseren Besuchen als Quartier genutzt werden kann, zu modernisieren. Durch die Kameraden wurde an 2 Wochenenden eine Zentralheizung installiert.

Nicht vergessen werden soll hier natürlich die sehr aktive Alters- und Ehrenabteilung, die gemeinsam im Jahr 2005 wieder viele Fahrten und Veranstaltungen durchgeführt haben.

Neubau-Feuerwache

Nach dem guten Start 2004 machte uns erst einmal der Winter ein Strich durch die Rechnung-Schnee, Kälte und Frost bis Mitte März. So konnte erst am 22. April Richtfest gefeiert werden, zwar noch im Zeitplan, aber doch wesentlich später, als mit dem sehr guten Start angenommen.

Der Ausbau ging zügig und ohne große Probleme voran. Bis auf die Fahrzeughalle. Hier gab es Problem mit der Statik der Längsträger - schließlich sollten die Versorgungsleitungen hindurchgeführt werden. Dadurch verschob sich die Montage der Halle bis in den Juli/August. Richtig Dicke kam es dann mit der Halle im September. Der Estrichbauer, der den Beton in die Fahrzeughalle bringen sollte, baute die falsche Dämmung ein. Wäre dieser Fehler nicht erkannt worden, wäre der Beton schon beim ersten befahren gebrochen.

Durch diesen Umstand war dann absehbar, dass der geplante Einzugtermin- 31.12.2005, nicht ein-

zuhalten ist. Das Hauptgebäude lag zwar voll im Zeitplan, die Fahrzeughalle aber nicht. So wurde der Einzugstermin für das gesamte Gebäude auf den Februar 2006 verlegt.

Auch 2005 beteiligte sich die Feuerwehr mit Eigenleistungen am Neubau. So wurden die verschiedensten Arbeiten auf der Baustelle ausgeführt, Aushubarbeiten, Herrichten der Außenanlage, beplanken der Dachbinder mit Laufbohlen, Baureinigungsarbeiten und, und, und..., alles Arbeiten, die zusätzliche Beauftragungen von Firmen bedürft hätten.

Abschluss der Eigenleistungen 2005 war die Montage der Turmspitze Anfang Dezember, die von den Kameraden Wetzels und Marquardt gefertigt wurde.

Insgesamt wurden so von der Jugendfeuerwehr und der Feuerwehr 2005 nochmals ca. 1 200 Stunden Eigenleistungen erbracht.

Besonderer Dank gilt hier den Kameraden Sieghardt Wetzels, Dirk Gräbert, Volker Hesse, Marcel Marquardt, Frank Bartz, Phillip Jakubowski und Henry Nickel.

Danken möchte ich allen Kameraden für die gezeigte Einsatzbereitschaft im Jahr 2005 und für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Dank gilt auch den Ehepartnern und Lebensgefährten, ohne deren Verständnis unsere ehrenamtliche Arbeit kaum möglich wäre. Gleichzeitig ein Dankeschön an die Gemeinde und die Gemeindevertreter für die Unterstützung unserer ehrenamtlichen Arbeit und an unsere Gewerbetreibenden und Vereine in der Gemeinde, die uns unterstützen.

Ich wünsche uns allen Gesundheit und Kraft für die anstehenden Aufgaben im Jahr 2006. Insbesondere hoffe ich, dass es uns nach dem Umzug aller Kameradinnen und Kameraden in den Neubau gelingt, die gute Zusammenarbeit und Kameradschaft, die wir uns alle gemeinsam erarbeitet haben, weiter auszubauen. Ein gutes Zeichen hierfür war bereits der gemeinsame Hochwasser-Einsatz Anfang Februar 2006, zum dem jeweils 4 bis 8 Kameraden aller, ehemaligen Löschzüge gemeinsam 12-Stunden Schichten schoben.

Schöneiche, 17. Februar 2006

S. Majewski
Gemeindewehrführer

2.6. Bauamt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin – Bearbeitete Anträge im bauaufsichtlichen Verfahren (Anträge auf Baugenehmigung) - März / April 2006

Standort	Vorhaben
Petershagener Straße 42	Abbruch eines alten Carports und Neubau einer Garage mit Nebenglass
Fontanestraße 49	Neubau eines Einfamilienwohnhauses

Bunzelweg 38	Neubau einer Kinder- und Jugendarztpraxis
Waldstraße 68	Neubau eines Anbaus an das Einfamilienwohnhaus und Neubau einer Garage mit Abstellraum
Rüdersdorfer Straße 23	Neubau eines Nebengebäudes mit Walmdach
Leipziger Straße 38	Neubau eines Einfamilienwohnhauses
Birkenweg 15	Neubau eines nicht unterkellerten Einfamilienwohnhauses mit Fertigteilgarage
Brandenburgische Straße 109	Dachsanierung eines Einfamilienwohnhauses mit Dachflächenangleichung
Parkstraße 11	Neubau eines Einfamilienwohnhauses

ENDE DER NICHTAMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Das Amtsblatt Nr. 6 für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin erscheint voraussichtlich am 17.05.2006.

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Herausgeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister, Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche bei Berlin

Tel. 030 – 64 33 04 – 0, Fax: 030 – 64 33 04 - 111

Satz und Druck:

Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und erscheint nach Bedarf.

In folgenden Einrichtungen liegt das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin zur Abholung bereit:

- Gemeindehaus "Helga Hahnemann", Rüdersdorfer Straße 65
- Kulturgießerei (Kuki), An der Reihe
- B 1 Center im Gewerbegebiet Schöneiche - Nord, August-Borsig-Ring 9
- Postfiliale, Brandenburgische Straße 149
- Friseursalon „Haar-Lekin“, Am Rosengarten 48
- Heimathaus, Dorfau 8
- Bibliothek, Dorfau 17 – 19 (Eingang Kirchstraße)
- Gemeindeverwaltung, Brandenburgische Straße 40

Auf Wunsch wird das Amtsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postweg zugestellt, dies gilt nur für Bürgerinnen und Bürger, die nicht in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin wohnen.

Zum Erscheinungsdatum finden Sie das Amtsblatt auch auf der Internetseite der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (www.schoeneiche-bei-berlin.de).

Die Mindestauflage beträgt 400 Exemplare.